

<p>Reisen – Begegnung mit fremden Kulturen (z.B. Indien, China, Afrika - beschreiben, schildern, erklären)</p>	2, 4
<ul style="list-style-type: none"> ○ Informationen beschaffen, themenbezogene Bücher und Medien aussuchen, nutzen und vorstellen ○ Informationen aus Sachtexten festhalten: Inhaltsangabe, Visualisierungstechniken ○ Sachverhalte im Zusammenhang klären und erklären ○ Personen, Bilder, Vorgänge beschreiben, darüber berichten (Erlebnisbericht, Reportage) ○ Filmberichte (z.B. über eine Expedition) ansehen und auswerten ○ Informationen zu freien Redebeiträgen ver- arbeiten, mediengestützt präsentieren ○ sich sachbezogen an einem Gespräch beteiligen 	
<p><i>Mögliche Vertiefung:</i> Reisetagebücher</p> <p>Deutschbuch, Cornelsen, neue Ausgabe 2014, S. 51-72 (China – Personen, Bilder, Vorgänge beschreiben; Portfolio erstellen: dazu ggf berichten, S. 15-23; schildern, S. 73-87; Zeitung, Reportage, S. 81-87)</p>	

<p>Gerechtigkeit / Clevere Typen– Geschichten aus alter und neuer Zeit (Anekdoten, Kalendergeschichten, kurze Erzählungen)</p>	4, 6
<ul style="list-style-type: none"> ○ epische Texte lesen, verstehen, Aufbau und Handlungsschritte erfassen und zusammenfassen (Inhaltsangaben) ○ Figuren und Konstellationen charakterisieren, Verhaltensweisen erklären und bewerten ○ Grundbegriffe des Erzählens: Erzähler, Perspektive, Tempus ○ sich mit einem Sachverhalt auseinandersetzen, eigene Erfahrungen, Meinungen einbeziehen 	
<p><i>Mögliche Vertiefung:</i> Texte umschreiben, Varianten erfinden</p> <p>Deutschbuch, Cornelsen, Ausgabe 2014, S. 109-130 (z.B. Ihering, Hebel, Brecht, Boccaccio).</p>	

<p>Strittige Themen diskutieren – Respekt und Benehmen</p>	3, 4
<ul style="list-style-type: none"> ○ Rollen- und Sprechverhalten, Benimmregeln ○ argumentative Texte untersuchen ○ schriftlich Stellung nehmen (z.B. Leserbrief) ○ mündlich diskutieren - Gesprächsführung und Gesprächstechniken, non-verbale Formen der Beeinflussung, aktives Zuhören ○ Sprechakte in Streitgesprächen gestalten und reflektieren 	
<p><i>Mögliches Projekt:</i> einen Artikel /Kommentar für die Schülerzeitung „Luise“ verfassen</p> <p>Deutschbuch, Cornelsen, Ausgabe 2014, S. 35 - 50.</p>	

<p>Integriert in die Bearbeitung aller Unterrichtsvorhaben</p>	5
<p><i>Texte überarbeiten und präsentieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schreibkonferenz (S. 301-302), Portfolio(ab S. 52), Referat (S. 290-296, S. 297-300) und verschiedene Formen mündlicher Diskussion. 	

<p>Dramatische Verwicklungen / Theaterträume</p>	4, 6
<ul style="list-style-type: none"> ○ dialogische Texte gestaltend vortragen, verbale und nonverbale Mittel einsetzen ○ Texte erschließen durch szenisches Spiel, verbale und nonverbale Mittel einsetzen ○ Figuren und ihre Konflikte untersuchen, Figuren- /Rollenprofile entwerfen ○ Szenen schreiben ○ theatrale Mittel und den Aufbau eines Theaterstücks kennenlernen ○ ggf Theaterszenen / ein Theaterstück aufführen 	
<p><i>Mögliches Projekt:</i> <i>Die Zauberfee von Oz</i> von Suzan Zeder oder <i>Kleider machen Leute</i> von G. Keller</p> <p>Deutschbuch, Cornelsen, Ausgabe 2014, S. 153-168 (<i>Rosinen im Kopf</i> von T. Ahrens / V. Ludwig).</p>	

<p>Moritaten und Balladen</p>	4, 6
<ul style="list-style-type: none"> ○ Texte sinnerfassend lesen, auswendig vortragen, ggf. singen, szenisch spielen ○ Texte inhaltlich zusammenfassen, Figuren charakterisieren, textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren anwenden ○ Funktionen und Merkmale lyrischer Texte (Versmaß, Lautmalerei, Personifikation) ○ Balladen umschreiben und medial bearbeiten (z.B. als Hörspiel) 	
<p><i>Mögliches Projekt:</i> Themenabend Ballade</p> <p>Deutschbuch, Cornelsen, Ausgabe 2014, S. 131-152 (z.B. Fontane, Goethe, Schiller, Brecht, Biermann)</p>	

<p>Einen Jugendroman lesen</p>	4, 6
<ul style="list-style-type: none"> ○ Erzählweise, Handlungsverlauf, Figuren, Motive, Konflikte beschreiben, erklären, veranschaulichen ○ sprachliche und stilistische Mittel, Metaphorik ○ mit Fachbegriffen benennen und im Zusammen- hang deuten ○ sich in Figuren hineinendenken: Erzähltexte um- und ausgestalten 	
<p><i>Mögliches Projekt:</i> Lesetagebuch</p> <p>Deutschbuch, Cornelsen, Ausgabe 2014, S. 89-108 (<i>Nennt mich nicht Ismael!</i> von M. G. Bauer); andere altersgemäße Jugendromane je nach Lerngruppe.</p>	

<p>Integriert in die Bearbeitung aller Unterrichtsvorhaben</p>	5
<p><i>Rechtschreibung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Rechtschreibregeln kennen und anwenden ○ Fremdwörter (S. 210f.) ○ Fehlerschwerpunkte entdecken und Schreibungen kontrollieren mithilfe der Fehleranalyse ○ Rechtschreibprüfung am PC (Deutschbuch, Cornelsen-Ausgabe 2014, S. 259-270, 280-282, S. 286-288) <p><i>Grammatik</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Aktiv- und Passivformen (S. 227-236) ○ Zeitformen richtig verwenden und zeitliche und kausale Beziehungen deutlich machen (S. 222-226) ○ Mit Satzgefügen beschreiben und erklären (S. 244-246) ○ Satzbauformen untersuchen, fachlich richtig bezeichnen(S. 237-258) ○ Kommasetzung in Satzreihen und –Satzgefügen (S. 271-285) 	